



GERMAN B – STANDARD LEVEL – PAPER 1
ALLEMAND B – NIVEAU MOYEN – ÉPREUVE 1
ALEMÁN B – NIVEL MEDIO – PRUEBA 1

Tuesday 4 November 2008 (morning)
 Mardi 4 novembre 2008 (matin)
 Martes 4 de noviembre de 2008 (mañana)

Candidate session number
 Numéro de session du candidat
 Número de convocatoria del alumno

1 h 30 m

| | | | | | | | | | |
|---|---|--|--|--|--|--|--|--|--|
| 0 | 0 | | | | | | | | |
|---|---|--|--|--|--|--|--|--|--|

QUESTION AND ANSWER BOOKLET – INSTRUCTIONS TO CANDIDATES

- Write your session number in the boxes above.
- Do not open this booklet until instructed to do so.
- This booklet contains all the Paper 1 questions.
- Refer to the Text Booklet which accompanies this booklet.
- Section A: answer all the questions in the spaces provided. Each question is allocated *[1 mark]* unless otherwise stated.
- Section B: write your answer to the task in the space provided. The task is worth *[10 marks]*.

LIVRET DE QUESTIONS ET RÉPONSES – INSTRUCTIONS DESTINÉES AUX CANDIDATS

- Écrivez votre numéro de session dans la case ci-dessus.
- N'ouvrez pas ce livret avant d'y être autorisé(e).
- Ce livret contient toutes les questions de l'épreuve 1.
- Référez-vous au livret de textes qui accompagne ce livret.
- Section A: répondez à toutes les questions dans l'espace réservé à cet effet. Sauf indication contraire, chaque question vaut *[1 point]*.
- Section B: écrivez votre réponse dans l'espace réservé à cet effet. Cette tâche vaut *[10 points]*.

CUADERNO DE PREGUNTAS Y RESPUESTAS – INSTRUCCIONES PARA LOS ALUMNOS

- Escriba el número de convocatoria en las casillas de arriba.
- No abra este cuaderno hasta que se lo autoricen.
- Este cuaderno contiene todas las preguntas de la Prueba 1.
- Refiérase al cuaderno de textos que acompaña a este cuaderno.
- Sección A: responda a todas las preguntas en los espacios provistos. Cada pregunta tiene un valor de *[1 punto]* salvo que se indique algo distinto.
- Sección B: escriba su respuesta a la tarea en el espacio provisto. La tarea tiene un valor de *[10 puntos]*.



TEIL A

TEXT A — FERIENLAGER IN PREBELOW, ARENDSEE UND WEISSWASSER

Lesen Sie Text A. Schreiben Sie den Buchstaben der richtigen Antwort in das Kästchen.

- 1. Der Text ist ein Werbetext für
 - A. ein Sportfest.
 - B. eine sächsische kulinarische Spezialität.
 - C. eine Künstlerkolonie für Jugendliche.
 - D. eine Urlaubskolonie für Jugendliche.

Beantworten Sie die folgenden Fragen.

- 2. Nennen Sie **eine** Sportart in Abschnitt ❶, die nicht mit einem Ball gespielt wird.
.....
- 3. Nennen Sie **ein** Wort, das dem Leser zeigt, dass die Sportmöglichkeiten im Preis inbegriffen sind.
.....

Welche von den folgenden Kurzfassungen A,B,C usw. passen zu den Abschnitten ❶, ❷, ❸ usw. Ein Beispiel ist für Sie angegeben.

- Beispiel: Abschnitt ❶ **D**
- 4. Abschnitt ❷
- 5. Abschnitt ❸
- 6. Abschnitt ❹
- 7. Abschnitt ❺

- A. Man kann auch am Ende des Tages viel Spass haben.
- B. Man schläft draußen am knisternden Lagerfeuer.
- C. Man kann ungewöhnliche Sportarten oder spannende Spiele versuchen.
- D. Hier kann man mehrere Sportarten treiben.**
- E. Das Programm bietet verschiedene Aktivitäten für sportliche, gelangweilte und unternehmungslustige Jugendliche.
- F. Eine Erlebnistour zum Thema „die Abenteuer der ersten Einsiedler im Westen“.
- G. Man teilt eine kleine, moderne Unterkunft mit anderen zusammen.
- H. Rudern und Brückenbau können frustrierend sein und zu Aggressivität führen.
- I. Jeder Bungalow hat ein eigenes Schwimmbad.
- J. Wasseraktivitäten können schnell zu Frust und Aggressivität führen.



TEXT B — DIE KUNST DES GEHENS

Lesen Sie Text B. Sind die folgenden Aussagen richtig oder falsch? Kreuzen Sie die richtige Antwort an und begründen Sie Ihre Antwort. Ein Beispiel ist für Sie angegeben.

RICHTIG FALSCH

Beispiel: Wandern wird immer beliebter.

Begründung: Immer mehr Menschen entdecken die Natur zu Fuß.

8. Jüngere Leute fanden Wanderer oft lächerlich.

Begründung:

9. Dass Jugendliche gern wandern ist bekannt.

Begründung:

10. Viele Leute haben von den langen Wanderungen prominenter Leute gelesen.

Begründung:

11. Schöne Fotomodelle kaufen sich Wanderklamotten.

Begründung:

Beantworten Sie die folgende Frage.

12. Nennen Sie **zwei** Beispiele, die dem Leser zeigen, dass in Deutschland Wandern jetzt sehr beliebt geworden ist. [2 Punkte]

(a)

(b)



Schreiben Sie den Buchstaben der richtigen Antwort ins Kästchen.

13. „Der neue Trend entspringt einem tief greifenden Unbehagen am urbanen Alltag“ (Zeilen 16-17) bedeutet, dass der Hauptgrund für diesen neuen Trend einer der folgenden ist:
- A. Man fühlt sich im täglichen Leben in der Stadt überhaupt nicht wohl.
 - B. Man fühlt sich von Tag zu Tag gesünder, wenn man oft wandert.
 - C. Jeden Tag ergreift man neue Gelegenheiten.
 - D. Die Zivilisation hat einen Tiefpunkt erreicht.

Wählen Sie aus den folgenden Erklärungen auf der rechten Seite (A, B, C usw) diejenige aus, die am besten zu dem im Text erscheinenden Wort auf der linken Seite passt. Ein Beispiel ist für Sie angegeben.

Beispiel: **Beschleunigung** (Zeile 19) C

14. spüren (Zeile 20)

15. setzen sich durch (Zeile 21)

16. schrumpft (Zeile 23)

17. Auf Dauer (Zeile 24)

- A. riechen
- B. wird kleiner
- C. **schneller werden**
- D. langfristig
- E. ruhen sich aus
- F. fühlen
- G. an einem Fluss
- H. täuschen sich
- I. wird unordentlich
- J. etablieren sich



TEXT C — FEMINISTINNEN IM JAHRE 2008

Lesen Sie den Text über Jennifer Köstner und beantworten Sie dann die folgenden Fragen.

18. „Heute machen wir Frauen bei der Polizei die gleiche Arbeit wie die Männer“ (Zeile 5). Nennen Sie ein Beispiel aus dem Text, das dem Leser zeigt, dass das nicht immer der Fall war.

.....
.....

Schreiben Sie den Buchstaben der richtigen Antwort in das Kästchen.

19. „Die Anwesenheit einer Frau kann die Lage manchmal entschärfen“ (Zeile 6) bedeutet

- A. Eine Frau kann die Situation verschlimmern.
- B. Eine Frau zu sein kann ein Nachteil sein.
- C. Eine Frau kann die Situation verbessern.
- D. Eine Frau kann manchmal auch einen Täter verhaften.

20. „dass Männer eine gefährliche Situation ebenfalls durch einfühlsames Reden in den Griff bekommen“ (Zeilen 7-8) bedeutet

- A. dass Männer auch mit sanften Worten ein Problem lösen können.
- B. wenn die Situation gefährlich ist, reden Männer nicht; sie handeln.
- C. dass Männer gefährliche Verbrecher leichter ergreifen können.
- D. dass Männer ein besseres Gefühl für gefährliche Situationen haben.

21. Warum ist Jennifer Polizistin geworden?

.....

22. Jennifer sagt „Die Gesellschaft hat sich verändert“ (Zeile 13). Nennen Sie zwei Beispiele aus dem Text, die ihre Meinung unterstützen. [2 Punkte]

(a)

(b)



Lesen Sie jetzt den Text über Ina Bornkessel und beantworten Sie dann die folgenden Fragen.

23. Warum sind Leute oft überrascht, wenn sie Ina an ihrer Arbeit sehen? Nennen Sie **ein** Beispiel.

.....

24. Was deutet darauf hin, dass Ina ungewöhnlich begabt ist? Nennen Sie **ein** Beispiel.

.....

Im Text gibt es einige Lücken. Suchen Sie von der Liste die passenden Wörter aus, und schreiben Sie sie neben die Nummer der jeweiligen Lücke. **ACHTUNG:** Es gibt mehr Wörter als Sie brauchen. Ein Beispiel ist für Sie angegeben.

- | | | | | |
|-----|------|------------|-------|------|
| ALS | DASS | DER | WANN | WEIL |
| DAS | DENN | DIE | WARUM | WENN |

Beispiel: [- X -] **der**

25.

26.

27.

28.



TEIL B

TEXT D — ALPEN-GLETSCHER WERDEN BIS 2050 VERSCHWINDEN

*Lesen Sie Text D und schreiben Sie mindestens 100 Wörter zum folgenden Thema. Benutzen Sie **nur Informationen aus dem Text**, ohne dabei zu viel direkt abzuschreiben.*

Im Rahmen einer Umweltaktionswoche in Ihrer Schule muss jede(r) SchülerIn im Deutschunterricht einen kurzen Vortrag vorbereiten, indem er/sie ein Land wählt und die negativen Auswirkungen des Klimawandels für das Land in den nächsten 50 Jahren erklärt. Sie haben diesen Artikel gelesen und benutzen die Informationen darin, um die Interessen Österreichs zu vertreten. Schreiben Sie Ihren Vortrag.

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....



.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

